



Premiere: Markt der Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien

## **Mehr als 30 soziale Dienste informierten in Eupen über ihr Angebot**

**Das Angebot ist groß, die Bekanntheit oftmals zu gering. Die Rede ist von sozialen Diensten für Kinder, Jugendliche und Familien in Ostbelgien. Der „Markt der Möglichkeiten“ gab nun bei seiner Premiere einen sehr guten Überblick.**

Rund 600 Dienstleistungen existieren in Ostbelgien im Bereich der Beratung und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Familien. Es gibt kaum ein Problem oder Anliegen, für das es keine geeignete Anlaufstelle gäbe. Das ist eine positive Nachricht. Erfahrungen haben jedoch gezeigt, dass es nicht immer einfach ist, sich in dem

„Angebots-Dschungel“ zurechtzufinden. Diese Problematik bot den Startschuss für den „Markt der Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien“, der nun im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Ostbelgien und Du“ stattfand. Sowohl professionellen Anbietern als auch potenziellen Zielgruppen wurde auf diese niederschwellige Art und Weise die Möglichkeit gegeben, sich einen geeigneten Überblick über die verschiedenen aktuellen Angebote zu verschaffen. Denn mehr als 30 soziale Organisationen aus Ostbelgien stellten sich im Alten Schlachthof in Eupen vor und informierten an zwei Tagen über ihre Arbeit.



## **Bessere Vernetzung**

Dass es notwendig ist, eine solche Veranstaltung ins Leben zu rufen, wurde bereits im

vergangenen Jahr bei einem Forum zur niederschweligen Erziehungs- und Familienberatung sowie einer Fachtagung zwischen der Jugendhilfe und den Schulen in Ostbelgien ersichtlich, die unter dem Motto „Gemeinsam auf Kurs“ organisiert wurde. Mit dem daraus entstandenen „Markt der Möglichkeiten“ wurden in erster Linie zwei Hauptziele verfolgt:

- eine bessere Vernetzung der Akteure untereinander, die sich tagtäglich für das Wohl der Kinder und Jugendlichen in Ostbelgien einsetzen, also insbesondere die Mitarbeiter des Schulwesens, der Jugendhilfe und aus den Einrichtungen des Sozialbereichs
- ein höherer Bekanntheitsgrad der zahlreichen sozialen Organisationen sowie ihrer Arbeit in der Bevölkerung, um eine gezieltere Nutzung im Bedarfsfall zu ermöglichen.

## Verschiedene Themenräume

Um beiden Zielgruppen gleichermaßen gerecht zu werden, fand der „Markt der

Möglichkeiten“ an zwei Tagen statt. Am 28. September nutzten vormittags rund 100 Fachleute die Möglichkeit, sich gegenseitig über ihre jeweilige Arbeit auszutauschen, Projektpartner zu finden und Kompetenzen für die Zukunft zu bündeln. Über Kurzpräsentationen und ein „Speed Dating“ konnten sich die Teilnehmer untereinander schnell und unkompliziert kennenlernen. Am Nachmittag informierten sich 150 Schüler aus Ostbelgien und ihre Lehrer. Der 29. September war der breiten Öffentlichkeit gewidmet, um auch sie ganz unverbindlich und in lockerer Atmosphäre für die Angebote im sozialen Bereich zu sensibilisieren. Die jeweiligen Angebote wurden einem von sechs Mottos zugeordnet:

- Wo willst du hin?
- Woanders wohnen <18 Jahren?
- Besser klar kommen - begleitend
- Besser klar kommen - beratend
- Woanders wohnen >18 Jahren?
- Wusstet ihr schon, dass...?

Ein Quiz bot bei der Erkundung der verschiedenen Themenräume eine ausgezeichnete Möglichkeit, die einzelnen Dienste noch besser kennenzulernen und mit den jeweiligen Anbietern unverbindlich ins Gespräch zu kommen.



### **Veranstaltungsreihe Ostbelgien und Du**

**Die Zukunft beginnt jetzt. Heute stellen wir die Weichen für das Ostbelgien von morgen. Die Konferenz zur kulturellen Bildung, der Infomarkt Ehrenamt oder der Markt der Möglichkeiten - mit der Reihe „Ostbelgien und Du“ stellt die Deutschsprachige Gemeinschaft**

**die Zukunftsprojekte des Regionalen Entwicklungskonzepts vor.  
Seien Sie jetzt dabei, informieren Sie sich und gestalten Sie die  
Zukunft mit.**

## **Ansprechpartner**

### **Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens**

#### **Vanessa Schmitz**

Hostert 22

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 744 959

[vanessa.schmitz@dgov.be](mailto:vanessa.schmitz@dgov.be)

[Webseite](#)

---

## **Downloads**

Veranstungsflyer-Markt der Möglichkeiten.pdf [1,64 MB]

---